

1. Jahreshauptversammlung am 7. Mai 2009

TOP 1: Bericht des 1. Vorsitzenden

Gründungsphase und Aufbauphase

SCHUB e. V. wurde am 3. April 2008 gegründet. Bereits am 14. April 2008 hat das Finanzamt Fürstenfeldbruck SCHUB vorläufig als gemeinnützigen Verein anerkannt. Zur endgültigen Anerkennung bedarf es einer geringfügigen Satzungsergänzung. Sie soll auf der Jahreshauptversammlung am 7. Mai 2009 beschlossen werden (TOP 6). Am 5. Mai 2008 wurde SCHUB e. V. in das Vereinsregister am Amtsgericht München eingetragen.

Auf Antrag der Verwaltung des Landkreises Fürstenfeldbruck soll SCHUB e. V. auf der Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Kreistages am 14. Mai 2009 als Träger der Kinder- und Jugendhilfe anerkannt werden. Dies ist eine wichtige Voraussetzung zur Beantragung bzw. Gewährung von Fördermitteln.

SCHUB e. V. hat zurzeit 41 Mitglieder und 24 Aktive, darunter auch Nichtmitglieder.

Seit der Gründung unseres Vereins haben mindestens 54 Treffen auf unterschiedlicher Ebene stattgefunden. Hinzu kommen mindestens weitere 28 Treffen im Vorfeld der Vereinsgründung seit dem 2. Dezember 2006.

Die Aktivitäten im Einzelnen:

1. AG Hauptschulpaten

Leitung: Cornelia Grüning
Pat/innen: Florian Burg, Werner Freundl, Jochen Frings, Birgit Glas, Gisela Gödel, Mark-Immo Halscheidt, Marianne Meskendahl-Münch, Christine Reinert, Renate Stirner
Partnerinnen: Hannelore Schor, Claudia Wahler (Rektorinnen)

- Seit Mai 2008 haben 10 SCHUB-Patinnen und Paten insgesamt 24 Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Olching sowie der Volksschule Esting betreut. 1 Schüler besucht die 1. Klasse der Volksschule Esting, die übrigen eine der beiden 9. Klassen (Schuljahr 2008/09) der Hauptschule Olching. Den Paten wurde dazu ein Lehrbuch zur Verfügung gestellt. Die Termine sowie die Inhalte der Treffen werden von den Pat/innen und Schüler/innen individuell vereinbart.
- Die Patengruppe hat sich 8mal in der Hauptschule getroffen.
- An 2 Terminen haben jeweils 2-tägige von der VHS Olching organisierte Profil-Pass-Schulungen für die Pat/innen stattgefunden.
- An 3 Terminen haben die Paten mit allen Schülern der 8. Klasse der HSO (Schuljahr 2007/09) die Profilpässe ausgefüllt. Die insgesamt 35 Profilpässe haben wir mit Eigenmitteln finanziert.
- Zwischen dem 15. – 19. Oktober haben wir mehrere Hauptschülergruppen zur Veranstaltung „Berufsfindung“ im Rahmen der FFB-Messe begleitet.
- Am 12. Febr. 2009 hat die beim Landratsamt eingerichtet Gruppe KIM „Beratung für Mädchen und Jungen bei sexuellen Gewalterfahrungen“ ihre Arbeit vorgestellt.



- Am 23. April 2009 hat die Patengruppe einstimmig beschlossen, dass alle Pat/innen einen vom Bayerischen Jugendring ausgearbeiteten „*Verhaltenskodex zur Prävention sexueller Gewalt für alle ehrenamtlich tätigen, hauptberuflich und hauptamtlich beschäftigten Mitarbeiter/innen der Kinder- und Jugendarbeit*“ unterzeichnen und bei der Gemeinde ein Führungszeugnis beantragen sollen. Das Führungszeugnis wird für Ehrenamtliche gebührenfrei erstellt.

2. AG Berufseinsteiger

Leitung: Werner Hieronymus

Mitarbeit: Dörthe Blankenhorn, Mark-Immo Halscheidt, Kathrin Kierstein

In der AG Berufseinsteiger arbeiten 4 Personen.

Grundlagen der Aktivitäten waren

1. eine weitgehend vollständige Liste der Berufswünsche aller Schülerinnen und Schüler der Hauptschule Olching sowie der Volksschule Esting.
2. eine Liste möglicher Ausbildungsbetriebe.

Die Gruppe hat eine Liste von etwa 70 möglichen Ausbildungsbetrieben abgearbeitet, d. h. telefonisch oder persönlich kontaktiert. Dabei haben wir 10 Betriebe gefunden, die (ggf.) bereit wären, einen Auszubildenden einzustellen. Diese Betriebe haben wir an die Hauptschule weitergereicht. Insgesamt war die Resonanz auf Seiten der Betriebe durchwachsen. Auch hinsichtlich der Reaktionen von Seiten der Schüler/innen sind deutliche Verbesserungen möglich.

Insgesamt haben zurzeit (Anfang Mai) etwa 14 Schüler/innen der beiden Olchinger Schulen einen Ausbildungsvertrag abgeschlossen.

3. PC-Kurse für Hauptschüler

Organisation: Mechthild Kaufmann, Sonja Hofer

In Zusammenarbeit mit der VHS Olching haben wir 2 PC-Kurse für Hauptschüler der 5. – 6. Klassen durchgeführt. Die Kurse waren für die Schüler kostenpflichtig. Die Kurse umfassten jeweils 7 Termine zu 2 Stunden.

1. Kurs: 12. Juni – 24. Juli 2008 mit 8 Teilnehmer/innen

2. Kurs: 12. März – 7. Mai 2009 mit 7 Teilnehmer/innen

Alle erfolgreichen Teilnehmer/innen erhielten einen PC mit Bildschirm. Die Software (Windows 2003 und MS Office) wurde uns gegen eine geringe Gebühr (3,5 € pro PC) von Microsoft zur Verfügung gestellt.

Die PC und Bildschirme stammen etwa hälftig aus einer Spende der Sparkasse Fürstfeldbruck, sowie einer Spende der Firma WEKA Media Publishing sowie von privater Seite.



4. Deutsch für Mama

Organisation: Mechthild Kaufmann, Sonja Hofer

Zusammen mit der VHS Olching führen wir zurzeit einen Deutschkurs für ausländische Mütter von Vorschulkindern durch. Die Kurse finden 4mal pro Woche parallel zu Deutschkursen für deren Kinder statt.

SCHUB führt damit eine Aktivität weiter, die die VHS zunächst aus eigenen Mitteln bestritten hat, nachdem ein erster Anlauf mit einem für die Mütter kostenpflichtigen Kurs mangels Teilnehmerinnen nicht erfolgreich war. An aktuellen Kurs nehmen 12 Mütter aus 5 Nationen teil (XXXXXX).

Der aktuelle Kurs finanzieren wir durch eine Spende des SZ Adventskalenders.

Diese Kurse möchten wir künftig weiterführen, allerdings muss die Finanzierung geklärt werden.

5. Besuchsprogramm „Willkommen im Leben – Willkommen in Olching“

Leitung: Dr. Rudolf Pettinger

Mitarbeit: Elisabeth Breier, Susanne Frauwallner, Amrei Westhues

In Anlehnung an ähnliche Vorhaben, z. B. in Augsburg, München und Dormagen, möchten wir alle Neugeborenen bzw. deren Eltern in Olching in der ersten 3 Wochen nach Geburt sowie nach weiteren 6 – 8 Wochen ein weiteres Mal (und zusätzlich nach Bedarf) besuchen. Im Falle eines Unterstützungsbedarfs vermitteln wir die Familien an fachspezifische Einrichtungen. Hierzu erarbeiten wir zurzeit ein Netzwerk mit etwa 40 Einrichtungen im Landkreis sowie ggf. darüber hinaus.

Wir würden uns freuen, wenn es in diesem Zusammenhang zu einer Kooperation mit dem Sozialdienst Olching kommen würde.

Die Finanzierung soll im Wege einer Förderung durch die „Aktion Mensch“ erfolgen. Einen entsprechenden Antrag bereiten wir zurzeit vor.

Das Vorhaben hat eine präventive Funktion: Je früher es gelingt, soziale und kindliche Probleme zu erkennen und diesen entgegenzutreten, desto größer sind die Chancen einer positiven Entwicklung der Kinder.

6. Improvisationstheater-Projekte (im Aufbau)

Leitung: Yusuf Demirkol

Mitarbeit: Alexandra Metzger, Barbara Walton

In Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum und der Hauptschule Olching planen wir Improvisationstheater-Projekte unter der Leitung von Yusuf Demirkol, dem Gründer des deutsch-türkischen Improvisationstheater Impro a la turka („Mach kein Theater – Mach Theater“). Erste Treffen haben bereits stattgefunden. Dieses Vorhaben zielt insbesondere auf die Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund und die Zusammenführen von deutschen und ausländischen Jugendlichen.

7. Öffentliche Veranstaltungen

SCHUB hat bisher 3 öffentliche Veranstaltungen durchgeführt.

- Podiumsdiskussion „Bildung in Olching“ am 17. Januar 2008 – d. h. bereits im Vorfeld der Vereinsgründung – mit allen 5 Bürgermeisterkandidat/innen der Kommunalwahl 2008 sowie einer Vertreterin der ödp. Alle Diskutanten haben SCHUB ihre volle Unterstützung zugesagt.
- Vortrag „Mit 2 Sprachen leben“ von Dr. Savasci, Dozent an der Ludwig-Maximilians-Universität München am 6. Juni 2008.
- SCHUB-Sommerfest am 28. Juni 2008, u. a. in Kooperation mit dem Olchinger Yusuf Demirkol, dem Leiter des deutsch-türkischen Improvisationstheater „Impro a la turka“.

8. Kooperationen

Wir arbeiten mit folgenden Institutionen bzw. Organisationen zusammen:

- AGENDA 21 Olching
- Agentur für Arbeit Fürstenfeldbruck, insb. Lehrstellenbeauftragte für Olching
- Arbeitsgemeinschaft SGB II (Hartz IV) des Landratsamts FFB und der Agentur für Arbeit
- Bürgerstiftung FFB
- Deutsch-türkisches Improvisationstheater „Impro a la turka“
- Gemeinde Olching, insb. Bürgermeisteramt, Sozialamt, Haus der Begegnung, Amt für Wirtschaftsförderung
- Gewerbeverband Olching
- Gymnasium Olching, Percussion-Band
- Hauptschule Olching
- Jugendzentrum Olching
- Landratsamt Fürstenfeldbruck, insb. Sozialamt, Lehrstellenvermittlung und die Einrichtung BeBeKo (Beratung Begleitung Koordination von Jugendlichen und jungen Erwachsenen)
- Sozialdienst Olching
- Sozialforum Amper
- Volkshochschule Olching
- Volksschule Esting

sowie im Rahmen der von der ARBE SGB II veranstalteten Jugendkonferenzen mit allen Patengruppen im Landkreis Fürstenfeldbruck.

Darüber hinaus stellen wir zurzeit im Zuge der Vorbereitung des Besuchsprogramms „Willkommen im Leben – Willkommen im Olching“ Kontakte zu etwa 40 Einrichtungen im Landkreis und der näheren Umgebung her, die sich aus unterschiedlicher Perspektive mit Kindern und Jugendlichen befassen.

Weitere Kooperationen möchten wir eingehen mit den Kirchen, Sportvereinen und der Bibliothek Olching. Aus Kapazitätsgründen war dies bisher nicht möglich.



9. Spenden

Wir wurden von folgenden Einrichtungen durch Zuwendungen bzw. Organisationen durch Geld- und Sachspenden oder Rabatte unterstützt:

- Aufrechte Gang Puchheim
- BÜNDNIS 90 – DIE GRÜNEN, OV Puchheim
- Fahrschule Schipper Olching
- Gemeinde Olching
- Kebab House Olching
- Microsoft
- Sparkasse Fürstenfeldbruck
- SZ Adventskalender
- Taxi MSC Olching
- Treffpunkt Wagner
- Volksbank Raiffeisenbank Olching

Dank an alle Unterstützer und Spender.

10. Öffentlichkeitsarbeit und Homepage

Alle wesentlichen Aktivitäten von SCHUB finden ihren Niederschlag auf der Homepage www.schub-olching.de. Sie wird von Harald Buwert betreut.

Die Aktivitäten von SCHUB haben bereits im Vorfeld der Vereinsgründung und auch anschließend zu vielfältigen Pressemeldungen geführt. Der (vermutlich unvollständige) SCHUB-Pressespiegel umfasst über 30 Einzelmeldungen.

11. Vorstand

Dr. Klaus Kortmann (1. Vorsitzender), Winfried Stanislaus (Schatzmeister), Sonja Hofer (Schriftführerin)

Der Vorstand hat sich seit April 2008 zu 10 Sitzungen getroffen und sich dabei mit allen wesentlichen Aktivitäten von SCHUB befasst.

Frau Renate Weigand ist zum 31. 12. 2008 aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand ausgeschieden. Aus diesem Grund findet satzungsgemäß für die restliche Amtszeit der laufenden Periode, d. h. bis April / Mai 2010, eine Nachwahl statt.

12. Wie geht es Weiter

- Wichtige Konsolidierung vor weiteren Aktivitäten, allerdings flexibles Eingehen auf mögliche Chancen und neue Entwicklungen.
- Ausbau der Kontakte zu anderen Gruppen, insbesondere Patengruppen. Wichtiges Stichwort: Vernetzung
- Wichtig: Weitere Patinnen und Paten
- Weitere Termine:
 - 11. Juli Sommerfest
 - 27./28. Sept. Fürstenfelder Bildungsfest
 - 4. Okt. AGENDA-Fest
 - 10./11. Okt. Aktionstage Soziale Vereine Olching